

Steine fliegen aus dem Gebüsch

■ **Hüllhorst / Hille-Oberlütbe (nw).** Am Montagabend sowie auch in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch – so erklärten zwei Geschädigte im Laufe der Woche – wurden die Scheiben ihrer Autos durch Steinwürfe beschädigt. Das teilte die Polizei jetzt mit.

Am jüngst vergangenen Montag gegen 22.30 Uhr war eine 44-jährige Hüllhorsterin auf der Straße Am Buchenberg in Richtung Hüllhorst unterwegs. In Höhe des dortigen Getränkehandels hörte sie das laute Auftreten eines Geschosses an der Fahrersseite.

Sie fuhr noch bis nach Hause, hier stellte sie an ihrem schwarzen Smart eine leichte Beschädigung an der Fahrer-Seitenscheibe fest. Ähnlich erging es einer 42-jährigen Toyota-Fahrerin aus Bad Oeynhausens. Sie war in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, gegen 00.20 Uhr, auf der Bergkirchener Straße in südlicher Fahrtrichtung unterwegs.

»Plötzlich zersplittert die Scheibe«

Auf Höhe der dortigen Sparkasse nahm sie einen Knall wahr und ihre Frontscheibe zersplitterte. Die ermittelnden Polizeibeamten gehen davon aus, dass unbekannte Täter aus angrenzenden Verstecken – wie Gebüsch – mit Steinen auf die Autos warfen. Ob ein Täterzusammenhang bestehe, sei nach Polizeiauskunft bisher noch nicht sicher.

Hinweise über verdächtige Beobachtungen erbittet die Polizei in Minden unter Tel.: (0571) 88 60 60.

Eine Tour für starke Kinder

Verein radelt für Grundschüler in Burkina Faso / Buntes Programm am Ilex-Café

■ **Hüllhorst (nw).** Der in Hüllhorst gegründete Verein „Starke Kinder“ unterstützt Projekte im westafrikanischen Land Burkina Faso. So bezahlt der Verein für 190 Schulkinder einer Grundschule ein tägliches Mittagessen und fördert eine Einrichtung des CREN, welche sich unterernährter und kranker Kleinstkinder annimmt.

Darüber hinaus bietet der Verein auch spontane und unbürokratische Hilfe in besonderen Notfällen.

Bei dem jüngsten Besuch im März dieses Jahres in Burkina Faso haben Vereinsmitglieder zwei Kinder kennengelernt, die dringend operiert werden müssen. Irene ist 12 Jahre alt und leidet an einer Gaumen-Lippenpalte sowie den dreijährigen Asane, der eine Lippen-Kiefer-Gaumenspalte hat.



Das Organisationsteam: Gabriele Weske, Simone Holdmann, Petra Windmann, Sabine Blöbaum, Susanne Schreiber, Anna Greve, Peter Lücking und Stefan Holdmann (v.l.). Außerdem gehört noch Gaby Huchzermeier dazu.

Nach der Reise wurde auf der Mitgliederversammlung einhellig entschieden, dass diese beiden Kinder durch die Hilfe des Vereins Starke Kinder in Tanguéta in Benin, einem Nachbarstaat von Burkina Faso operiert werden sollen.

Zur Finanzierung dieser bei-

den Operationen ist eine Benefizveranstaltung in der Gemeinde Hüllhorst für den 23. August geplant. Unter dem Motto: „Starke Kinder on tour 2008“ sollen so viel Fahrradfahrer wie möglich zu einer gut zehn Kilometer langen Tour durch Hüllhorst mobilisiert werden. Der

Startschuss fällt um Uhr 14 durch Bürgermeister Wilhelm Henke auf dem Busbahnhof in Schnathorst. Von dort geht es über Holsen und Ahlsen zum Ilex-Café nach Hüllhorst. Die Pause dort wird gestaltet von den Mitgliedern und Freunden des Rucksacktheaters Hüllhorst.

Es werden Kaffee und Kuchen sowie Erfrischungsgetränke ausgeteilt. Musikalisch umrahmt wird die Pause vom Schnathorster Gospelchor „Joyful Gospel“. Nach dieser Stärkung geht es weiter über Tengern zum Dorfgemeinschaftshaus nach Schnathorst. Dort erwartet die Teilnehmer ein buntes Programm mit Mega-Menschenkicker, Hüpfburg, Rasenmäherrennen für die Kleinsten, Luftballonwettbewerb, Spielmobil, Live-Musik mit der Band Party-Hit-Express und Lagerfeuerromantik mit Gitarrenmusik. Dazu gibt es in gemütlicher Atmosphäre Bratwürstchen, Pommes und Getränke zu familienfreundlichen Preisen. Alle Einnahmen und Spenden kommen den Kindern in Burkina Faso direkt zu Gute. Infos zur Veranstaltung oder zu den Projekten unter Tel.: (0 57 44) 51 00 16 oder info@starkekinder.de.



TERMIN-KALENDER

Weitere Termine jeden Donnerstag in ERWIN

Hüllhorst

Alles muss raus, 10.00 bis 17.00, KiTis-kleiner-Laden, Hauptstraße 19.

Bürgerbüro, 7.30 bis 12.30, Rathaus Hüllhorst, Zimmer E.02, Löhner Str. 1.

Babycorbchen, Babys anonym und straffrei abgeben, rund um die Uhr, Hauptstr. 128, Tel. (05744) 50 90 50.

FAMILIEN-CHRONIK

Geburtstage

Holsen. Martha Skaletz, Regtbrink 21, 85 Jahre.

Linus Loup singt

■ **Bad Oeynhausens (nw).** Am heutigen Freitag ist der Bad Oeynhausener Singer/Songwriter Linus Loup auf der Sommerbühne in der Druckerei-Kneipe zu sehen. Er beginnt um 20.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Merke: Oft braucht es einen Studenten, eine Gitarre, eine ruhige rechte Hand, eine gelenkige linke Hand und eine prima Stimme.

Von Hunden darf keine Gefahr ausgehen

Hüllhorster beschwerten sich über freilaufende Vierbeiner / Hinweise müssen dem Ordnungsamt schriftlich vorliegen

■ **Hüllhorst (nw / kor).** Zurzeit laufen in der Gemeinde die Ortschaftsteilnehmer und Bürgermeister Wilhelm Henke einladen. Bei diesen Zusammenkünften gibt es, so Henke, immer wieder Nachfragen zur Hundehaltung oder Beschwerden über freilaufende Hunde. Deshalb informiert der Bürgermeister auf diesem Weg, welche Regeln für Hundebesitzer gelten.

Nach § 2 des Hundegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeshundegesetz) sind Hunde so zu halten, zu führen und zu beaufsichtigen, dass von

ihnen keine Gefahr für Leben oder Gesundheit von Menschen und Tieren ausgeht. Hunde sind zur Vermeidung von Gefahren an der Leine zu führen, unter anderem in Haupteinkaufsbereichen und anderen innerörtlichen Straßen und Plätzen mit erheblichem Publikumsverkehr, umfriedeten Kinderspielflächen, bei öffentlichen Veranstaltungen wie Umzügen und Volksfesten, in öffentlichen Gebäuden, Schulen und Kindergärten. Außerdem in den Fußgänger- und Radfahrern vorbehaltenen Bereichen oder der Erholung dienenden Grünanlagen und in



Gehört immer an die Leine: Ein Pitbull – hier im Zwinger. FOTO: DPA

Sportanlagen. Wer auf Verkehrsflächen oder in Anlagen Hunde mit sich führt, hat die durch die Tiere verursachten Verunreinigungen unverzüglich und schadlos zu beseitigen. Halter von Hunden haben insbesondere dafür zu sorgen, dass keine Kinderspielfläche oder Sport- und Parkanlagen durch ihre Hunde verunreinigt werden. Gleiches gilt auch für alle öffentlichen Verkehrsflächen wie Straßen und Wege, Bürgersteige, Fahrrad- und Fußgängerwege, Verkehrsinseln oder Seitenstreifen. Verstöße dagegen sind Ordnungswidrigkeiten

und können mit einem Bußgeld bis zu 100 Euro geahndet werden.

Im Interesse eines guten Miteinanders aller Hüllhorsterinnen und Hüllhorster bittet die Gemeinde die Hundehalter, die Verhaltensregeln einzuhalten. Verstöße gegen das Landeshundegesetz und die ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Hüllhorst können nur dann verfolgt und geahndet werden, wenn Fakten vorliegen. Die müssen dem Ordnungsamt der Gemeinde Hüllhorst schriftlich vorliegen oder mündlich zu Protokoll gegeben werden.

Anzeige

D80225 - Drucktechnisch bedingte Farbumterschiede sind nicht ganz auszuschließen.

Kleider

7.-

15.- JE

Abgebildete Artikel sind Dessinbeispiele.